



Pocket Kit Easy Montageanleitung

Einflüglige Montage

Zweiflüglige Montage



- Pocket Kit Easy Überhoch
- Pocket Kit Easy Überbreit

Inhalt

Einleitung

Allgemeine Hinweise	2
Nutzungshinweise	2
Rechtliche Hinweise	3
Qualifiziertes Personal	3
Bestimmungsgemäßer Gebrauch von Produkten und Systemen	3
Empfohlenes Zubehör	3
Hinweise Montage/Konstruktion	3
Montage Ausführung einflüglig/zweiflüglig	4
Technische Daten	4
Vorbereitung der Wandunterkonstruktion für den Einbau von Knauf Pocket Kit Easy	6
Vorbereitung Montage Knauf Pocket Kit Easy	8
Montage des Knauf Pocket Kit Easy	9
Montage Türblatt	20
Montage Ausführung Pocket Kit Easy Überhoch	22
Pocket Kit Easy Überhoch – Technische Daten	22

Nutzungshinweise

Hinweise zum Dokument

Diese Montageanleitung ist ein Hilfsmittel zur Montage vorgefertigter Produkte. Sie enthält Angaben zum Lieferumfang, das sachgerechte Montieren sowie gegebenenfalls Prüfen und Justieren des Produkts. Die enthaltenen Informationen und Vorgaben, Konstruktionsvarianten, Ausführungsdetails und aufgeführten Produkte basieren, soweit nicht anders ausgewiesen, auf den zum Zeitpunkt der Erstellung gültigen Anwendbarkeitsnachweisen (z. B. allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse abP) und Normen. Zusätzlich sind, wenn notwendig, bauphysikalische (Brandschutz und Schallschutz), konstruktive und statische Anforderungen berücksichtigt.

Verweise auf weitere Dokumente

- System-Datenblatt [Knauf Metallständerwände W11.de](#)
- System-Datenblatt [Knauf Vorsatzschalen W61.de](#)

Symbole in dieser Anleitung

In diesem Dokument werden folgende Symbole verwendet:

- MB** Montagebreite
- B** Taschentiefe
- C** Tragschienenlänge
- TBB** Türblattbreite
- TBH** Türblatthöhe
- UKL** Unterkante Laufschiene
- a** Abstand Decke/Verbindungsplatte Ständerprofil

Verweis auf Montagefilm



[youtube.com/
Knauf Pocket Kit Easy](https://www.youtube.com/watch?v=Knauf Pocket Kit Easy)
Montage Pocket Kit Easy
(Teil 1)



[youtube.com/
Knauf Pocket Kit Easy](https://www.youtube.com/watch?v=Knauf Pocket Kit Easy)
Montage Laibung, Beplankung,
Glastüreinbau
(Teil 2)



[youtube.com/
Knauf Pocket Kit Easy](https://www.youtube.com/watch?v=Knauf Pocket Kit Easy)
Montage Laufschiene Ein- und Ausbau,
nachträgliche Montage Zubehör
(Teil 3)

Rechtliche Hinweise

Sicherheitshinweise

Diese Montageanleitung enthält Hinweise, die zur persönlichen Sicherheit sowie der Vermeidung von Sachschäden beachtet werden müssen.

Achtung

Bezeichnet eine möglicherweise schädliche Situation. Wenn diese nicht vermieden wird, kann eine Gefährdung der Sicherheit des Verarbeiters oder der Nutzer bzw. ein Sachschaden am Produkt oder an der Umgebung die Folge sein.

Hinweis

Gibt nützliche Hinweise zum Produkt oder System.

Qualifiziertes Personal

Das zu dieser Anleitung zugehörige Produkt/System darf nur von für die jeweilige Aufgabenstellung qualifiziertem Personal gehandhabt werden. Die Sicherheits- und Warnhinweise sind zu beachten bzw. einzuhalten. Qualifiziertes Personal ist aufgrund seiner Ausbildung und Erfahrung befähigt, im Umgang mit diesem Produkt oder System Risiken zu erkennen und mögliche Gefährdungen zu vermeiden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch von Produkten und Systemen

Beachten Sie Folgendes:

Achtung

Knauf Produkte/Systeme dürfen nur für die in den Knauf-Dokumenten angegebenen Anwendungsfälle zum Einsatz kommen. Falls Fremdprodukte oder Fremdkomponenten zum Einsatz kommen, müssen diese von Knauf empfohlen bzw. freigegeben sein. Die einwandfreie Anwendung der Produkte oder Systeme setzt sachgemäßen Transport, Lagerung, Aufstellung, Montage und Instandhaltung voraus.

Empfohlenes Zubehör

Aluminiumprofile zum Verspachteln für Laibungen mit hoher Kantenstabilität.

- Für Schiebetüren ohne Türzarge mit sehr hoher Kantenstabilität und hervorragendem Finish.
- Perfekt in das Trockenbausystem integriert.
- Für Holz- und Glastüren verfügbar.
- Leicht zu montieren.
- Für die Standardgröße verfügbar.
- Für Fertigwanddicke (FWD) von 125 mm (mit Profil CW 75) und 150 mm (mit Profil CW 100).

Hinweis

Im Lieferumfang der Aluminium-Laibung ist die Revisionsblende für die Standard-Türblattaufnahme enthalten.

Empfehlung

Verspachtelung mit Uniflott

Hinweise Montage/Konstruktion

Wandkonstruktion

Weitere Angaben zur Planung, Konstruktion und Ausführung von Metallständerwänden bzw. Vorsatzschalenkonstruktionen siehe System-Datenblätter Metallständerwände W11.de und Vorsatzschalen W61.de.

ACHTUNG Bei Einbau in eine Vorsatzschale

Für den Einbau in eine Vorsatzschale sind Materialien erforderlich, die nicht Bestandteil des Knauf Pocket Kit Easy Lieferumfangs sind und eigenständig für die Montage beschafft werden müssen, siehe [Bild 1](#).

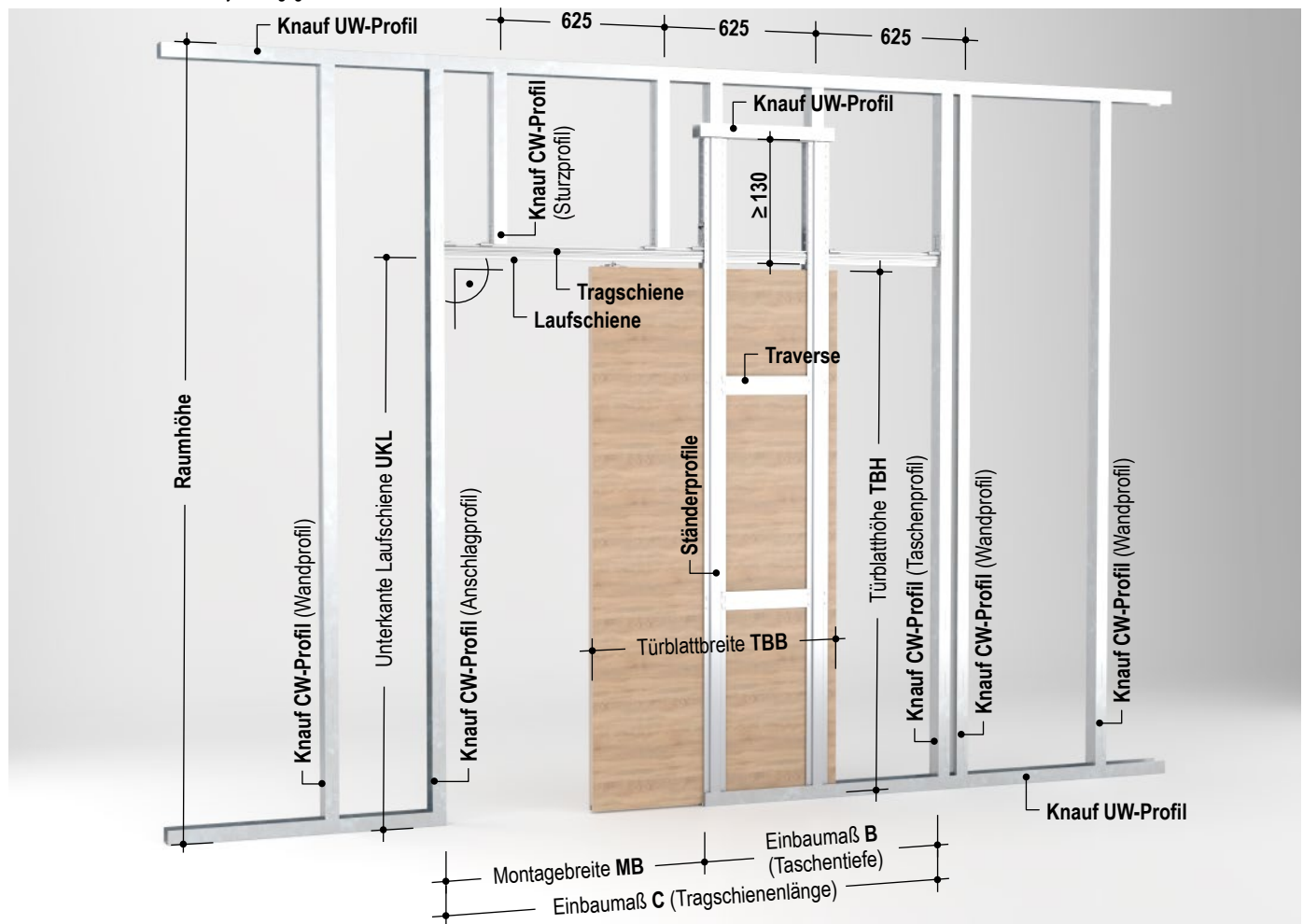
Bild 1: Zusätzlich erforderliches Material für die Vorsatzschalenmontage



Empfehlung:

- Wandmontagewinkel: 2 x L-Winkel 50 x 50 x 2,0 mm
- Für den Untergrund geeignetes Befestigungsmittel
- Blechschrauben LN 3,5 x 11 zur Befestigung der Ständerprofile

Bild 2: Knauf Pocket Kit Easy einflüglig



Technische Daten

Tabelle 1: Technische Daten Knauf Pocket Kit Easy einflügelig/zweiflügelig

Fertigwanddicke FWD	Max. Dicke Holztürblatt ¹⁾	Dicke Glastürblatt
125 mm (CW 75 + 2x 12,5)	40 mm	8, 10 mm
150 mm (CW 100 + 2x 12,5)	40, 65 mm ²⁾	8, 10 mm

1) Inklusive z. B. Zierleisten bzw. Griffmuschel

2) Bei Aluminium-Laibung max. Türblattdicke 40 mm. Sonderaluminium-Laibungen für Türblattstärken bis 65 mm auf Anfrage möglich

Tabelle 2: Einbaumaße Unterkante Laufschiene UKL für Türblätter mit Standardmaßen einflügelig/zweiflügelig

Türblatthöhe Holztürblatt				Türblatthöhe Glastürblatt	
Standard Türblattaufnahme		Verdeckte Türblattaufnahme			
TBH	Einbaumaß UKL	TBH	Einbaumaß UKL	TBH	Einbaumaß UKL
1985 mm	2018 mm	2000 mm	2018 mm	1980 mm	2018 mm
2110 mm	2143 mm	2125 mm	2143 mm	2105 mm	2143 mm
2235 mm	2268 mm	2250 mm	2268 mm	2230 mm	2268 mm

Hinweis Bei Pocket Kit Easy Überhoch mit Sondertürblatthöhen siehe [Tabelle 7](#) auf [Seite 22](#).

Tabelle 3: Berechnung der Einbaumaße einflügelig

Ausführung	Montagebreite MB	Einbaumaß B Taschentiefe	Einbaumaß C Tragschienenlänge	Unterkante Laufschiene UKL
Holztürblatt mit Standard-Türblattaufnahme	TBB + 15 mm	TBB + 25 mm	2 x TBB + 40 mm	TBH + 33 mm
Holztürblatt mit verdeckter Türblattaufnahme	TBB + 15 mm	TBB + 25 mm	2 x TBB + 40 mm	TBH + 18 mm
Glastürblatt mit Klemmbacken	TBB + 15 mm	TBB + 25 mm	2 x TBB + 40 mm	TBH + 38 mm

Hinweis Die berechneten Einbaumaße für **Türblätter mit Standardmaßen** bei einflügeligen Türen finden Sie in [Tabelle 5](#) auf [Seite 6](#).

Bild 3: Knauf Pocket Kit Easy zweiflügelig

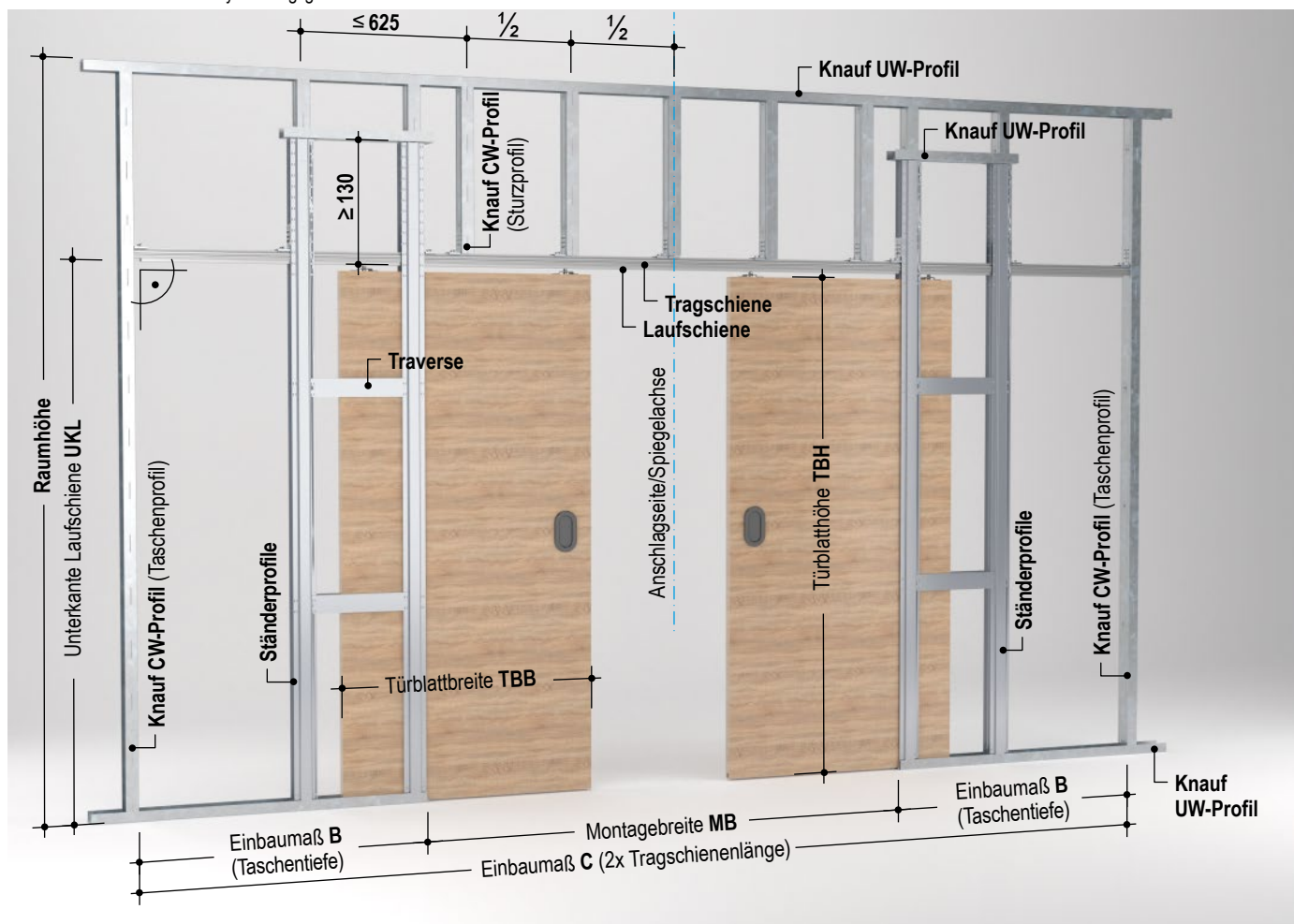
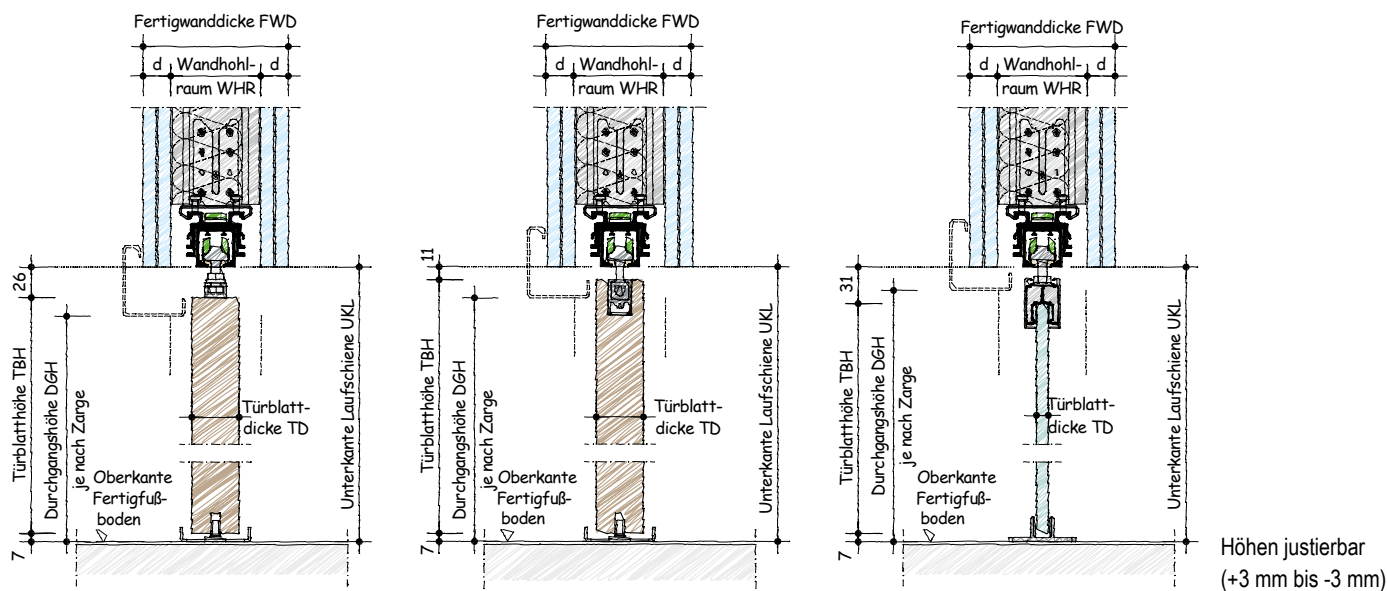


Tabelle 4: Berechnung der Einbaumaße zweiflügelig

Ausführung	Montagebreite MB	Einbaumaß B Taschentiefe	Einbaumaß C 2x Tragschienenlänge	Unterkante Laufschiene UKL
Holztürblatt mit Standard-Türblattaufnahme	2 x TBB	TBB + 40 mm	4 x TBB + 80 mm	TBH + 33 mm
Holztürblatt mit verdeckter Türblattaufnahme	2 x TBB	TBB + 40 mm	4 x TBB + 80 mm	TBH + 18 mm
Glastürblatt mit Klemmbacken	2 x TBB	TBB + 40 mm	4 x TBB + 80 mm	TBH + 38 mm

Hinweis Die berechneten Einbaumaße für **Türblätter mit Standardmaßen** bei zweiflügeligen Türen finden Sie in [Tabelle 6](#) auf [Seite 7](#).

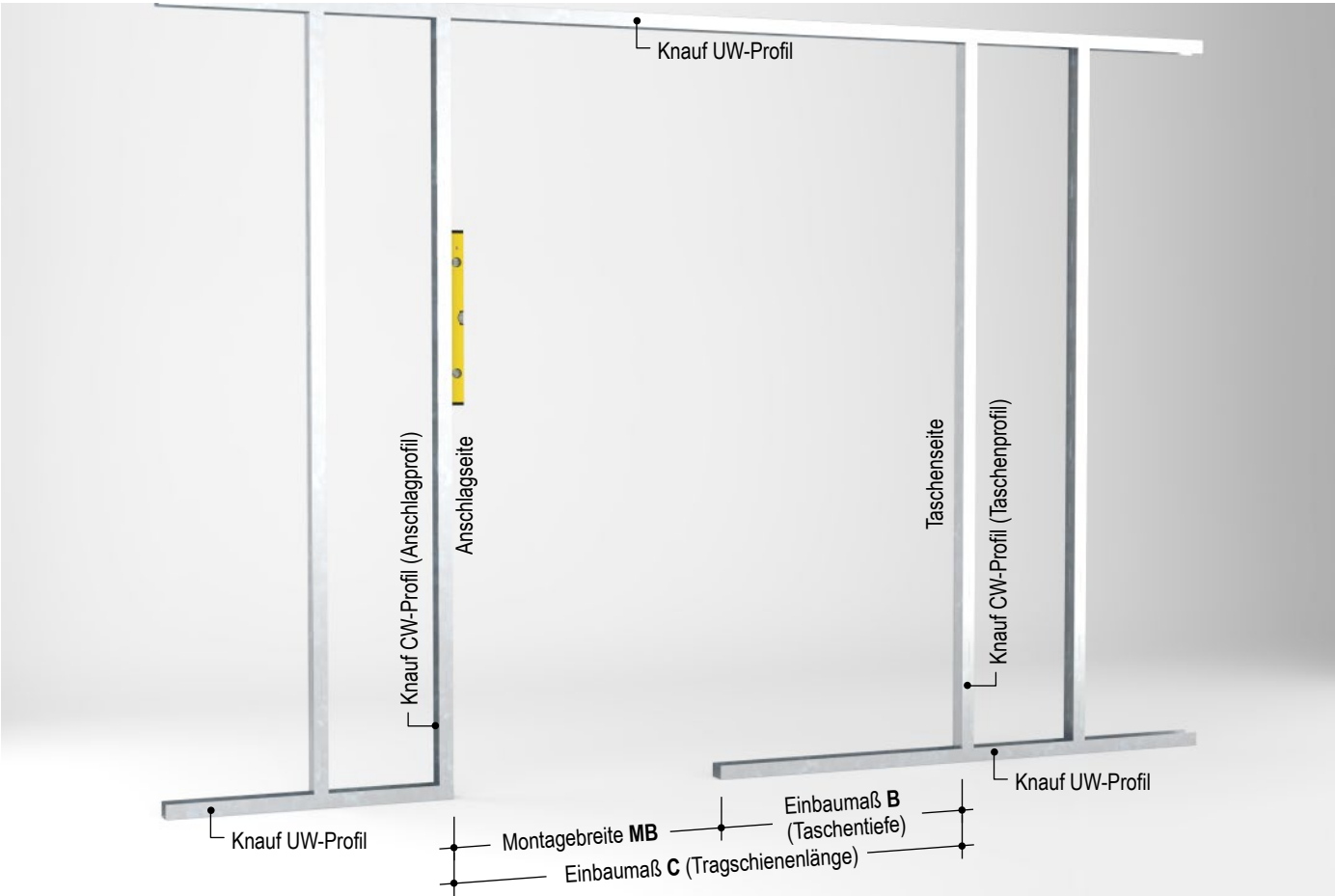


Vorbereitung der Wandunterkonstruktion für den Einbau von Knauf Pocket Kit Easy

Hinweis Einbaumaße nach Lieferprogramm

Die CW-Profile der Wand im Bereich der Pocket Kit Easy werden stegseitig zur Pocket Kit Easy ausgerichtet, siehe Bild 4/Bild 6.

Bild 4: Bauseitige Unterkonstruktion vorbereiten einflüglig



Hinweis Anschlagprofil senkrecht ausrichten und crimpen.

Tabelle 5: Einbaumaße für Türblätter mit Standardmaßen einflüglig

Türblattmaße TBB	Einbaumaße Montagebreite MB	Einbaumaß B Taschentiefe	Einbaumaß C Tragschienenlänge
985 mm	1000 mm	980 mm	1980 mm
860 mm	875 mm	1105 mm	1980 mm
735 mm	750 mm	780 mm	1530 mm
610 mm	625 mm	905 mm	1530 mm

Türblätter mit Sonderbreiten: Berechnung der Einbaumaße gemäß Tabelle 3 auf Seite 4.

Achtung Beim Kürzen der Tragschiene sowie Laufschiene ist darauf zu achten, dass die Auskrugung der Laufschiene, gemessen ab dem letzten grünen Befestigungshaken, maximal 200 mm betragen darf. Die Schienen werden immer auf der Taschen-seite gekürzt. Siehe hierzu Bild 5.

Bild 5: Maximale Auskrugungslänge der Laufschiene

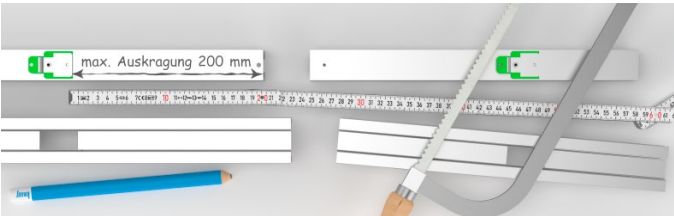
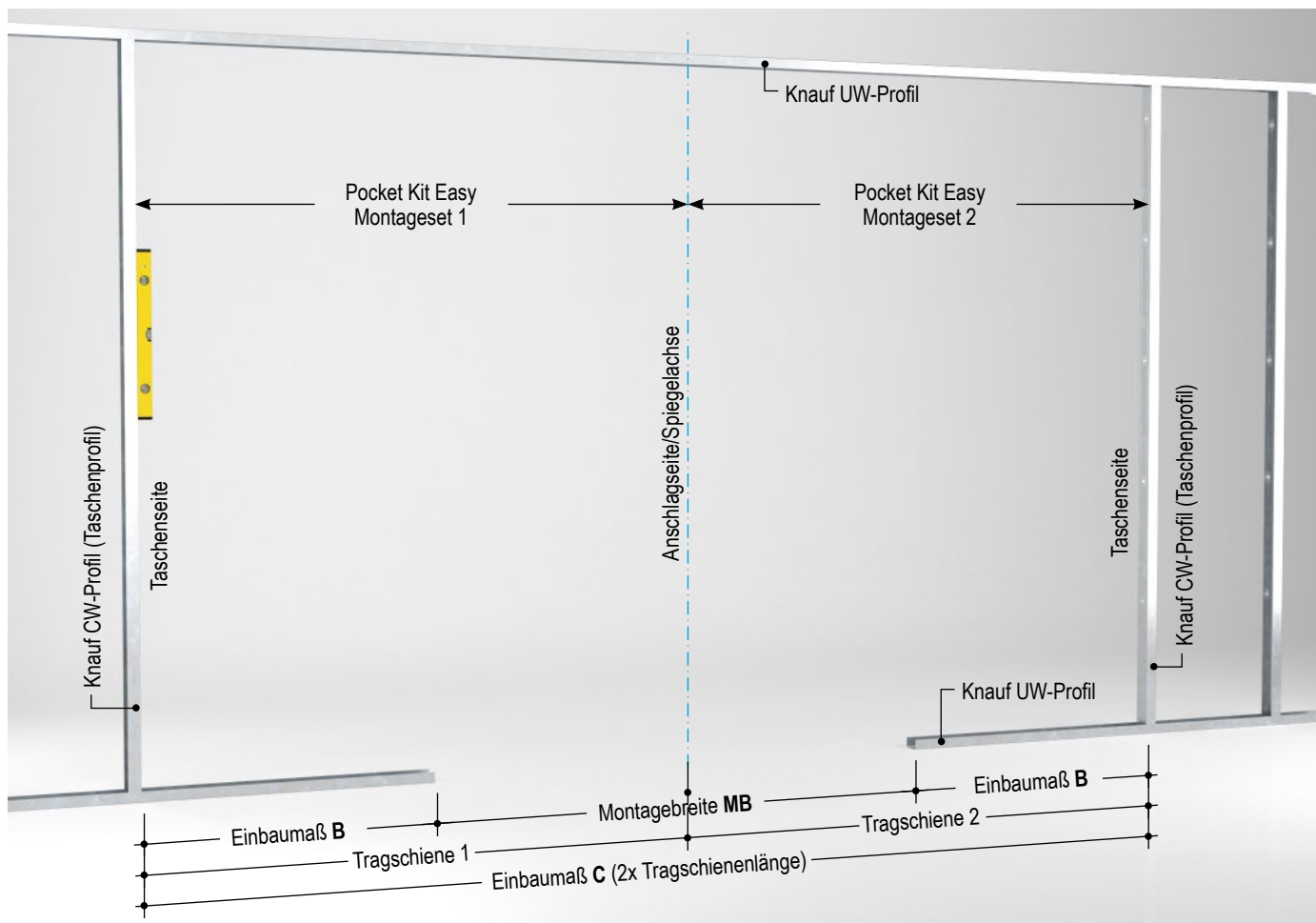


Bild 6: Bauseitige Unterkonstruktion vorbereiten zweiflügelig



Hinweis Profile senkrecht ausrichten und crimpen.

Tabelle 6: Einbaumaße für Türblätter mit Standardmaßen zweiflügelig

Türblattmaße TBB	Einbaumaße Montagebreite MB	Einbaumaß B Taschentiefe	Einbaumaß C 2x Tragschielenlänge
985 mm (2x)	1970 mm	995 mm	3960 mm
860 mm (2x)	1720 mm	1120 mm	3960 mm
735 mm (2x)	1470 mm	795 mm	3060 mm
610 mm (2x)	1220 mm	920 mm	3060 mm

Türblätter mit Sonderbreiten: Berechnung der Einbaumaße gemäß [Tabelle 4](#) auf [Seite 5](#).

Hinweis Die Montagebreite **MB** muss gemäß der Tabelle manuell gemessen und geprüft werden.

Achtung Für die zweiflügelige Variante müssen alle Maße gemessen werden, da die Stanzungen der Tragschiene nicht passen. Beim Kürzen der Tragschiene sowie Laufschiene ist darauf zu achten, dass die Auskrantung der Laufschiene, gemessen ab dem letzten grünen Befestigungshaken, maximal 200 mm betragen darf. Die Schienen werden immer auf der Taschenseite gekürzt. Siehe hierzu [Bild 5](#) auf [Seite 6](#).

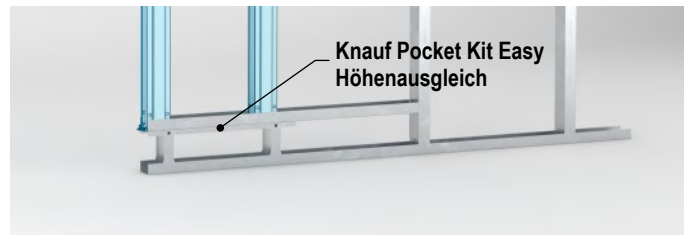
Hinweis

Wird das System auf den Rohfußboden montiert, muss der Türeinflaßbereich (Einbaumaß B) auf Oberkante Fertigfußboden z. B. mit den [Knauf Pocket Kit Easy Höhenausgleich W497_AI02.de](#) angeglichen werden.

Prüfen Sie die Gegebenheiten des Höhenniveaus, passen Sie diesen eventuell mit den Knauf Pocket Kit Easy Höhenausgleich an.

Siehe hierzu [Bild 7](#)

Bild 7: Knauf Pocket Kit Höhenausgleich



Vorbereitung Montage Knauf Pocket Kit Easy

Hinweis

Knauf Pocket Kit Easy wird vormontiert und anschließend in die Türöffnung/Profilöffnung eingesetzt.

Bei der zweiflügligen Variante wird die einflüglige zweimal gefertigt und gegeneinander in die Profilöffnung eingesetzt und anschließend miteinander verschraubt.

1. Packen Sie das Knauf Pocket Kit Easy aus, siehe [Bild 8](#). Bei zweiflügligem Pocket Kit Easy beginnen Sie mit einem Montageset und montieren dieses vollständig.

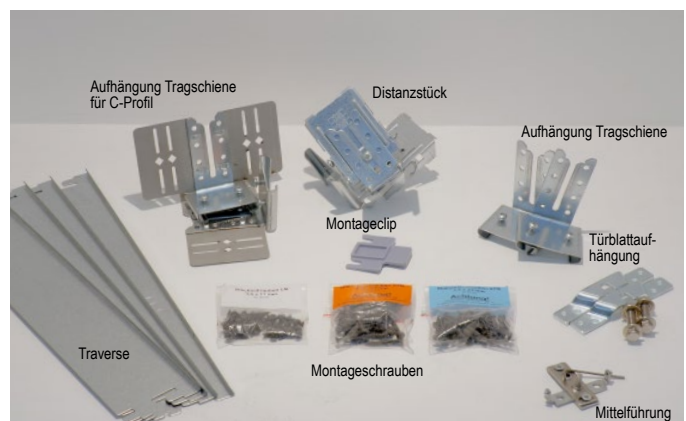
Bild 8: Teilmontierte Pocket Kit Easy

(einflüglig – ein Montageset, zweiflüglig – zwei Montagesets)



2. Sortieren Sie die Teile und prüfen Sie die Vollständigkeit, siehe [Bild 9](#).

Bild 9: Inhalt Zubehörkarton eines Montagesets



Montage des Knauf Pocket Kit Easy

3. Richten Sie die Ständerprofile zueinander so aus, dass die Verbindungsplatten zueinander zeigen, siehe [Bild 10](#).

Bild 10: Ausrichtung Ständerprofile



4. Montieren Sie die Ständerprofile mit den 4 Traversen vor, siehe [Bild 11](#).

Bild 11: Tasche vormontieren



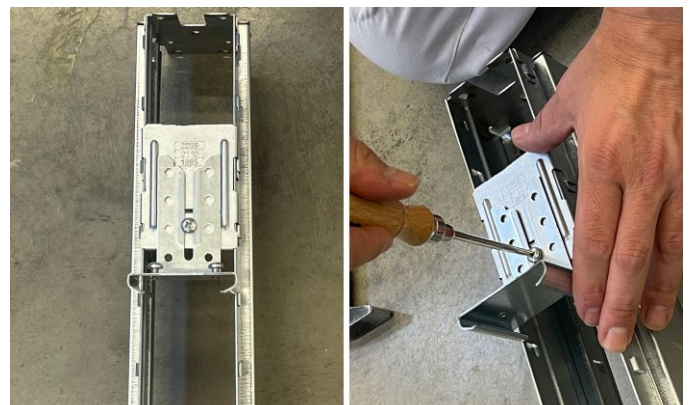
5. Montieren Sie die beiliegenden Distanzstücke in der passenden Höhe, siehe [Bild 12](#).
Bei Pocket Kit Easy Überhoch siehe auch [Tabelle 7](#) auf [Seite 22](#).

Bild 12: Distanzstück montieren



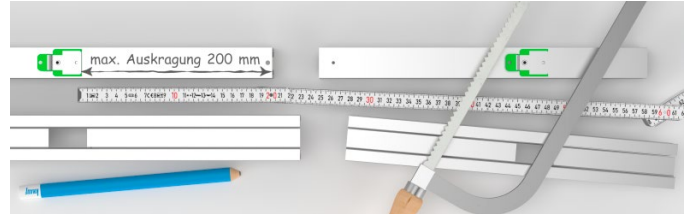
6. Stellen Sie die Aufhängungen auf die benötigte Türhöhe ein. Lösen Sie die Fixierschraube, verschieben Sie die Aufhängung und befestigen Sie die Fixierschraube, prüfen Sie alle Fixierschrauben und ziehen Sie diese gegebenenfalls nach, siehe [Bild 13](#).

Bild 13: Distanzstücke einstellen



Hinweise	Trag- und Laufschiene müssen nur gekürzt werden, wenn nicht ausreichend Platz für die Tasche vorhanden ist. Um die Schienen auf die passende Länge zu kürzen, müssen Sie die rote Schraube entfernen (wird für den Zusammenbau wieder benötigt), danach verschieben Sie die Schienen gegeneinander, um die Laufschiene aus der Arretierung zu lösen.
Achtung	Achten Sie bei den nachfolgenden Schritten darauf, dass beim Kürzen der Tragschiene sowie Laufschiene die Auskragung der Laufschiene, gemessen ab den letzten grünen Befestigungshaken, maximal 200 mm betragen darf. Die Schienen werden immer auf der Taschenseite gekürzt. Siehe hierzu Bild 14.

Bild 14: Maximale Auskragungslänge der Laufschiene



7. Kürzen Sie die Tragschiene auf das lichte Maß der Wandunterkonstruktion (Einbaumaß C), aus [Tabelle 5](#) auf [Seite 6](#), siehe [Bild 15](#). **ACHTUNG** Dieses Maß gilt auch für die zweiflüglige Konstruktion. Gemessen wird von der Anschlagseite (einflüglig, siehe [Bild 4](#) auf [Seite 6](#)) bzw. von der Spiegelachse (zweiflüglig, siehe [Bild 6](#) auf [Seite 7](#))

Bild 15: Lauf- und Tragschiene kürzen

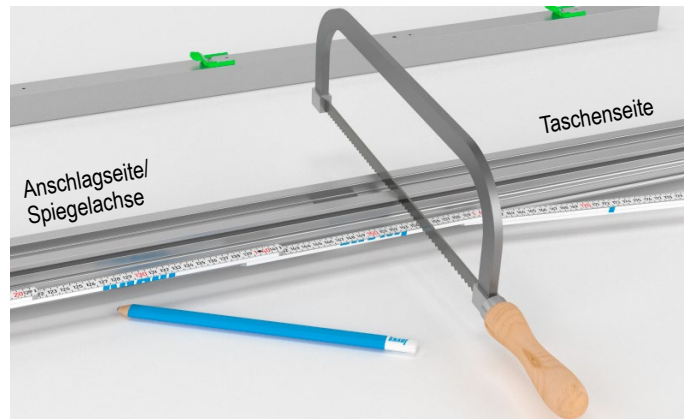
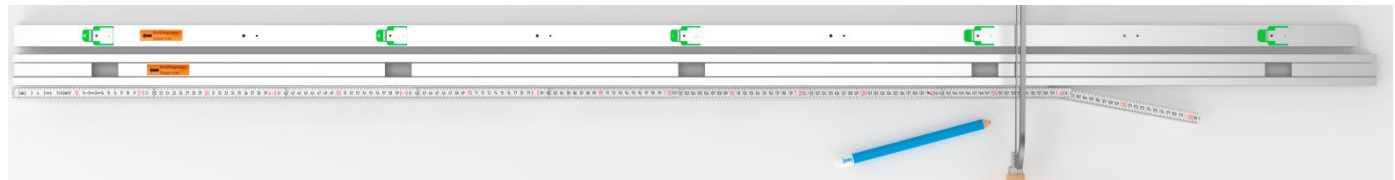
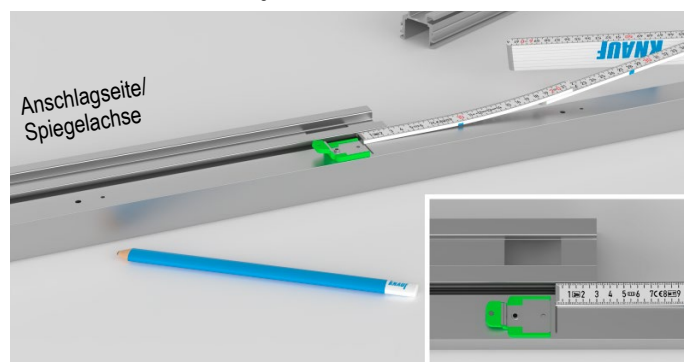


Bild 16: Lauf- und Tragschiene kürzen



8. Kürzen Sie die Laufschiene ebenfalls, indem Sie die Schienen an der Anschlagseite (einflüglig, siehe [Bild 4](#) auf [Seite 6](#)) bzw. Spiegelachse (zweiflüglig, siehe [Bild 6](#) auf [Seite 7](#)) bündig ausrichten. Die Laufschiene muss 30 mm kürzer als die Tragschiene sein, siehe [Bild 17](#).

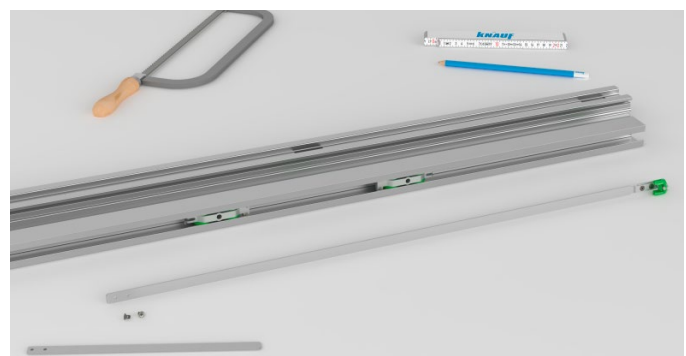
Bild 17: Maß Laufschiene festlegen



ACHTUNG:

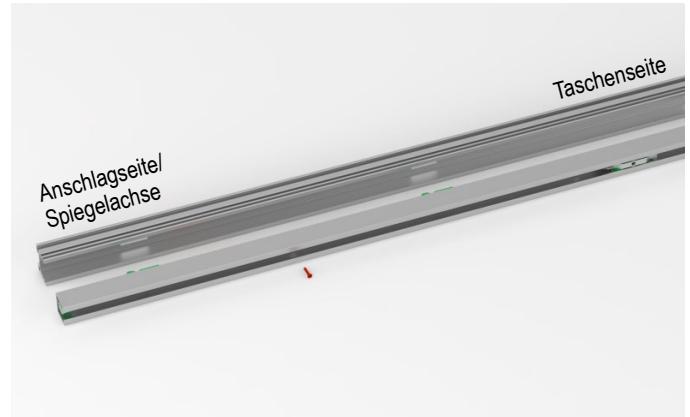
Bei Türblattbreiten > 735 mm muss die hintere Feststelllasche (grün) zur Anschlagseite/Spiegelachse verschoben und nicht gekürzt werden. Bei Türblattbreiten ≤ 735 mm muss die Feststelllaschenschiene (grün) entnommen und an der markierten Stelle gekürzt werden. Außerdem müssen die Befestigungsschrauben in die vorgesehenen Schraubenlöcher versetzt werden. Danach setzen Sie die Feststelllaschenschiene wieder in die Laufschiene ein, siehe [Bild 18](#)!

Bild 18: Kürzen der Feststelllaschenschiene bei Türblattbreiten ≤ 735 mm



9. Stecken Sie die zwei Schienen wieder zusammen und fixieren Sie diese mit der roten Schraube, siehe [Bild 19](#).

Bild 19: Montage Lauf- in Tragschiene



Hinweis **Tragschienenmontage:** Achten Sie darauf, dass sich die Laufwagen in der Laufschiene befinden und jeweils zum Stopper ausgerichtet sind.

10. Achten Sie bei der Tragschienenmontage auf die Ausrichtung, siehe [Bild 20](#).

Bild 20: Schienenausrichtung



11. Schieben Sie die Tragschiene von der Türseite aus in die Tasche, siehe [Bild 21](#).

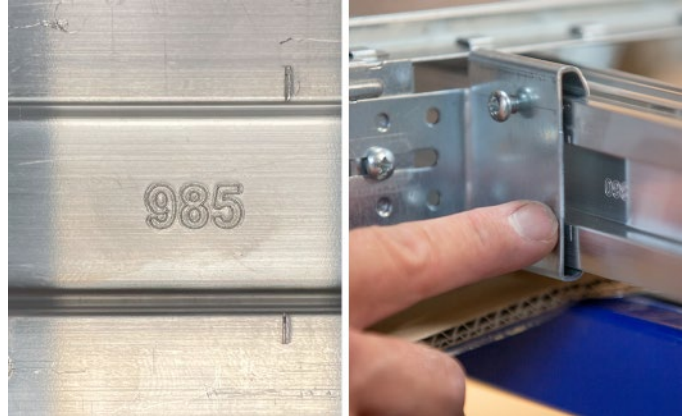
Bild 21: Tragschiene montieren



Montage Ausführung einflüglig/zweiflüglig

12. Schieben Sie das Tragprofil bis zur gewünschten Türblattbreitenmarkierung, gegebenenfalls Zwischenmaße gemäß Angaben der [Tabelle 3/ Tabelle 4](#) errechnen, siehe [Bild 22](#).

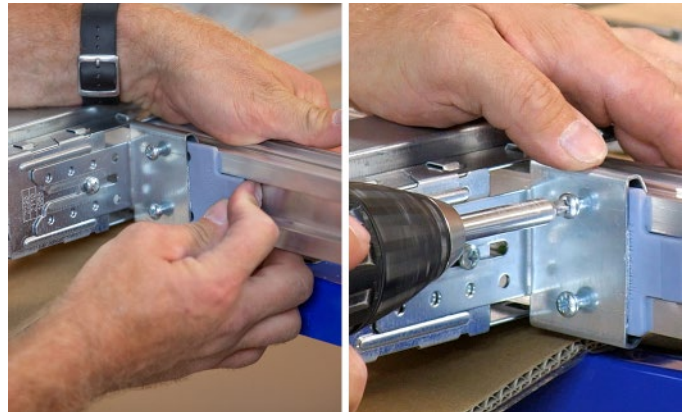
Bild 22: Einstellung Tragschiene



Hinweis Alle „Aufhängung Tragschiene“ auf der Tragschiene mit Zuhilfenahme des Montageclips verschrauben.

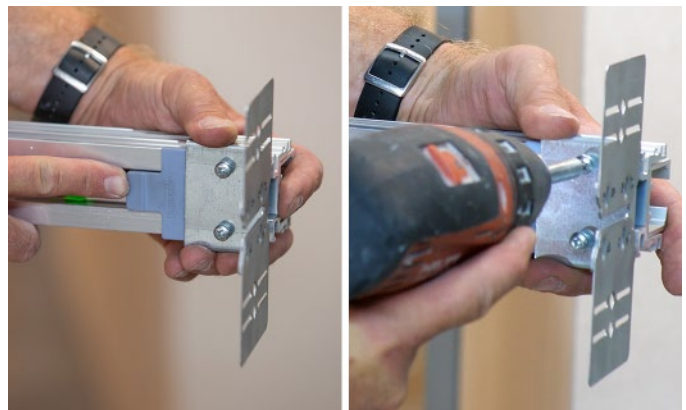
13. Verschrauben Sie mithilfe des Montageclips (zur Lagesicherung) die Tragschiene und entfernen Sie diesen wieder nach der Verschraubung, siehe [Bild 23](#).

Bild 23: Befestigung Tragschiene



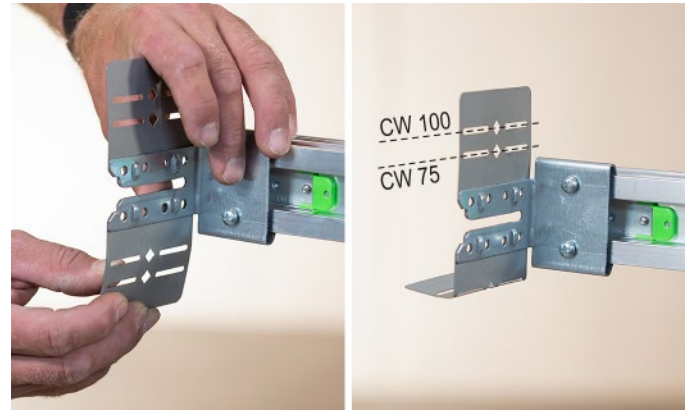
14. Schrauben Sie die Aufhängung Tragschiene (Anschlusswinkel) rechts und links unter Zuhilfenahme des Montageclips außen bündig an, siehe [Bild 24](#).

Bild 24: Verschraubung Aufhängung Tragschiene



15. Abhängig vom Ständerwerk 75/100 biegen Sie die Sicherungslasche einseitig um. Der Aufhängung Tragschiene Anschlusswinkel sorgt für die mittige Ausrichtung und sichert die Pocket Kit Easy bei der Montage, siehe Bild 25.

Bild 25: Anschlusswinkel umklappen



16. Stellen Sie die Pocket Kit Easy in die vorbereitete Wandunterkonstruktion ein, siehe Bild 26.

Bild 26: Einstellen Pocket Kit Easy



17. Richten Sie die Pocket Kit Easy aus, siehe Bild 27.

Bild 27: Ausrichten Pocket Kit Easy



18. Klappen Sie die zweite Sicherungslaschen auf der anderen Seite um, siehe Bild 28.
ACHTUNG bei der zweiflügligen Variant wird vorerst nur die Lasche auf der Taschenseite umgeklappt.

Bild 28: Sicherungslaschen umklappen



Montage Ausführung einflüglig/zweiflüglig

19. **Einflüglige Variante:** Prüfen Sie die Einbaumaße **MB** Montagebreite, **B** Taschentiefe und **C** Tragschienenlänge aus [Tabelle 5](#) auf [Seite 6](#) bzw. [Tabelle 3](#) auf [Seite 4](#) und [Bild 4](#) von [Seite 6](#).
- Zweiflüglige Variante:** Prüfen Sie die Einbaumaße **MB** Montagebreite, **B** Taschentiefe und **C** Tragschienenlänge aus [Tabelle 6](#) auf [Seite 7](#) bzw. [Tabelle 4](#) von [Seite 5](#). Das Maß **C** Tragschienenlänge der zweiflügligen Variante besteht aus zwei miteinander verbundenen Tragschienen aus den Montageset 1 und Montageset 2, siehe [Bild 6](#) auf [Seite 7](#), siehe [Bild 29](#) und [Bild 30](#).

Bild 29: Montagemaße prüfen



Bild 30: Ständerprofile ausrichten



Bild 31: Meterriss im Taschenprofil prüfen

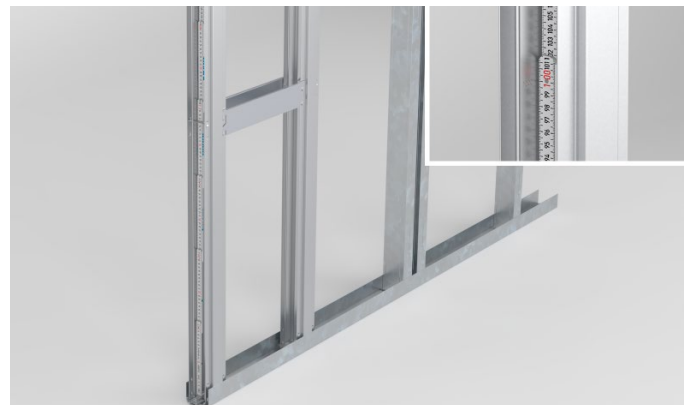


Bild 32: Befestigung Aufhängung



20. **ACHTUNG** prüfen Sie den Meterriss im Taschenprofil, siehe [Bild 31](#), sowie bei der einflügligen Variante das Einbaumaß **UKL** Unterkante Laufschiene aus [Tabelle 2](#) bzw. [Tabelle 3](#) von [Seite 4](#) und bei der zweiflügligen Variante das Einbaumaß **UKL** Unterkante Laufschiene aus [Tabelle 2](#) von [Seite 4](#) bzw. [Tabelle 4](#) von [Seite 5](#). Befestigen Sie die Aufhängung Tragschiene auf der Taschenseite mit LN 3,5x11, siehe [Bild 32](#). Bei der zweiflügligen Variante befestigen Sie erstmalig nur die als erstes gefertigte Pocket Kit

Achtung

Bei der zweiflügligen Variante beginnen Sie nun mit dem Erstellen der zweiten Pocket Kit Easy Konstruktion aus dem Montageset 2 und führen Sie die Montageschritte erneut bis zu diesem Punkt durch.

21. Nur für die zweiflüglige Variante:

Nachdem Sie die zweite Konstruktion spiegelverkehrt zum ersten Pocket Kit Easy in die Profilöffnung eingesetzt haben, werden diese anschließend miteinander verschraubt, wie in Bild 33 dargestellt. Die einzelnen Verbindungsschritte werden im Anschluss erläutert.

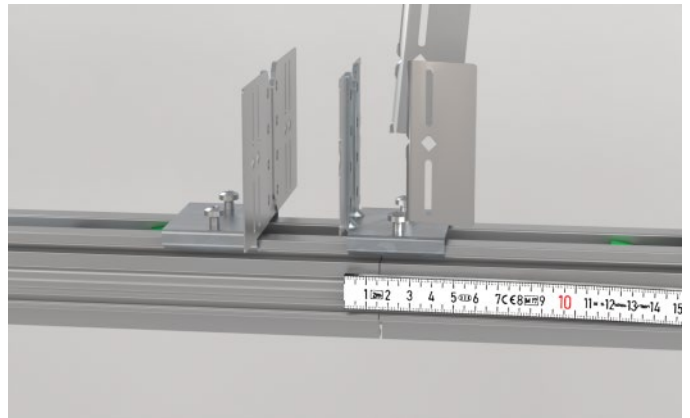
Bild 33: Verbindung der zwei Montageset Knauf Pocket Kit Easy



22. Nur für die zweiflüglige Variante:

Entfernen Sie, durch mehrmaliges Hin- und Herbiegen, die Sicherungslaschen von einem Anschlusswinkel und schieben diesen etwa 15 mm über den Stoß der Tragprofile. Verschrauben Sie diesen an der Position, siehe Bild 34.

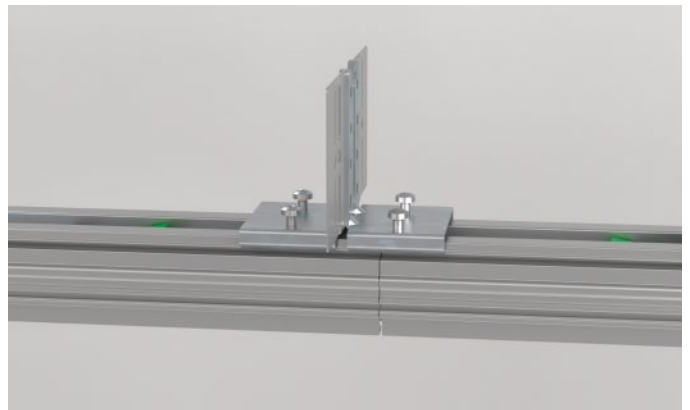
Bild 34: Sicherungslaschen entfernen und Anschlusswinkel befestigen



23. Nur für die zweiflüglige Variante:

Schieben Sie den Anschlusswinkel der zweiten Konstruktion an den eben befestigten Anschlusswinkel und verschrauben Sie ihn ebenfalls mit dem Tragprofil, siehe Bild 35.

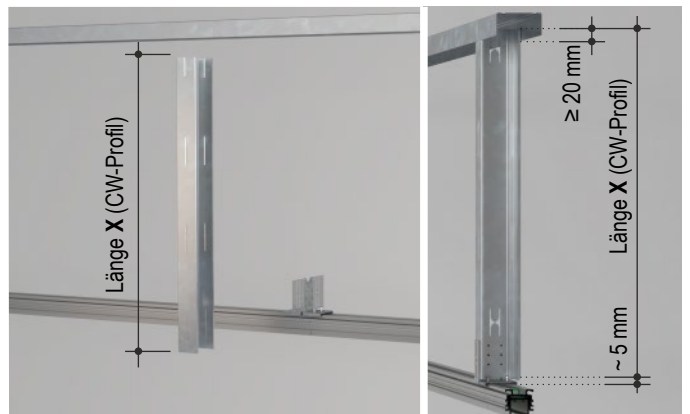
Bild 35: Zweiten Anschlusswinkel befestigen



24. Nur für die zweiflüglige Variante:

Schneiden Sie ein CW-Profil der Wandprofile auf die erforderliche Länge X, damit es mindestens 20 mm in das UW-Deckenprofil ragt und bis zur Tragschiene einen Abstand von etwa 5 mm aufweist, siehe Bild 36.

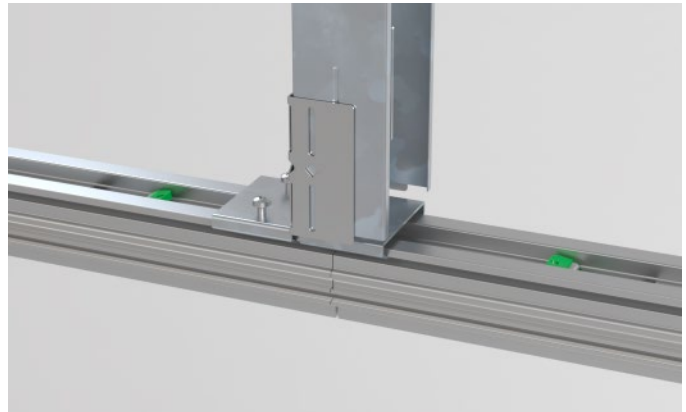
Bild 36: Zusätzliches CW-Sturzprofil ablängen



25. Nur für die zweiflüglige Variante:

Stellen Sie das CW-Profil über den Stoß der Tragschienen mit der Stegseite press an den Anschlusswinkel in den Sturz ein und biegen Sie die noch verbliebenen Sicherungslaschen der Anschlusswinkel um die Flansche des CW-Profil, siehe [Bild 37](#).

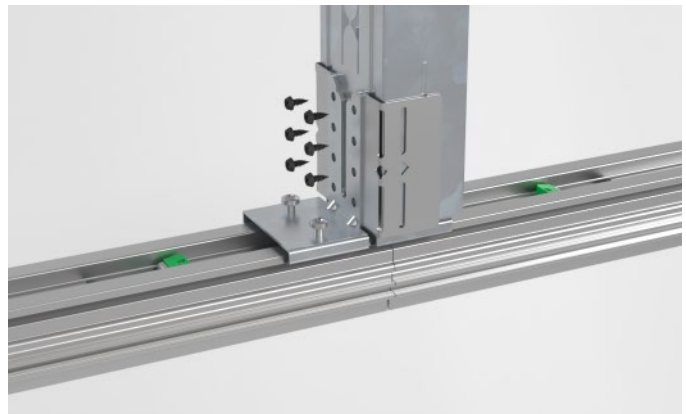
Bild 37: CW-Profil einsetzen und Sicherungslaschen umbiegen



26. Nur für die zweiflüglige Variante:

Verschrauben Sie diese Konstruktion mit 6 Blebschrauben LN 3,5x11 durch die Löcher der beiden Anschlusswinkel mit dem CW-Profil, um eine steife Verbindung zu erstellen, siehe [Bild 38](#).

Bild 38: Konstruktionsverbindung



27. Falls erforderlich, zum genauen Justieren lösen Sie die Justierschrauben, siehe [Bild 39](#).

Bild 39: Aufhängung Tragschiene justieren



28. Richten Sie die Tragschiene waagrecht aus (nur nach oben ausrichten) und fixieren Sie diese mit Blebschraube LN 3,5x11, siehe [Bild 40](#).

Bild 40: Ausrichtung Tragschiene



29. Fixieren Sie die Winkel mit den Justierschrauben, siehe [Bild 41](#).

Bild 41: Aufhängung Tragschiene fixieren



30. Verschrauben Sie alle Aufhängungen mit je sechs Blechschrauben LN 3,5x11 an den Anschlusspunkten, siehe [Bild 42](#).

Bild 42: Verschraubung



31. Entfernen Sie durch mehrmaliges Hin- und Herbiegen alle Sicherungslaschen, siehe [Bild 43](#).

Bild 43: Sicherungslaschen entfernen



32. Befestigen Sie die Verbindungsplatten mit je zwei für den Untergrund geeigneten Befestigungsmitteln, siehe [Bild 44](#).

Bild 44: Befestigung der Verbindungsplatten



Montage Ausführung einflüglig/zweiflüglig

33. Schrauben Sie die Winkel (mithilfe des Montageclips) zur Montage der im Sturzbereich liegenden CW-Profile an und montieren Sie die CW-Profile passend zum Wandständerachsabstand. Verschrauben Sie diese mit Blechschrauben LN 3,5x11, siehe [Bild 45](#).



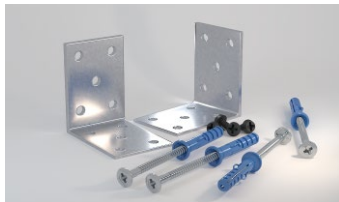
Montageclips

Bild 45: Unterkonstruktion Wand einsetzen



34. Sitzt das Schiebetürsystem Knauf Pocket Kit Easy in einer Knauf Vorsatzschale W61.de, befestigen Sie die Ständerprofile jeweils mit handelsüblichen Wandmontagewinkel an der Bestandswand. Die Winkel und Befestigungsmittel sind nicht im Lieferumfang enthalten und müssen eigenständig beschafft werden. Knauf empfiehlt hierfür einen L-Winkel 50x50x2,0 mm sowie für den Untergrund geeignete Befestigungsmittel und Blechschrauben LN 3,5 x 11 zu verwenden, siehe [Bild 46](#) / [Bild 47](#).

Bild 46: Zusatzmaterial



Empfehlung:

- 2 x L-Winkel 50x50x2,0 mm
- Für den Untergrund geeignetes Befestigungsmittel
- Blechschrauben LN 3,5 x 11 zur Befestigung an den Ständerprofile

Bild 47: Montage in der Vorsatzschale



35. Wenn der Abstand $a \geq 260$ mm zwischen der Decke und der Verbindungsplatte des Ständerprofils ist, dann montieren Sie ein UW-Profil in Wandunterkonstruktionsstärke mittig an die Verbindungsplatten der Ständerprofile mit je zwei Blechschrauben LN wie im [Bild 48](#) und setzen in Verlängerung der Ständerprofile jeweils ein CW-Profil, siehe [Bild 49](#) / [Bild 50](#).

Bild 48: Mittiges UW-Profil in Wandunterkonstruktionsstärke

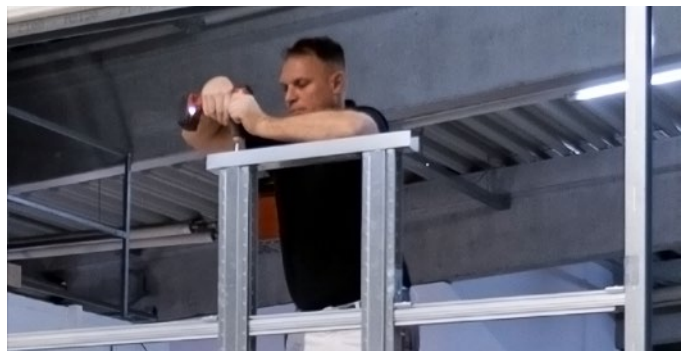


Bild 49: Wandunterkonstruktion ergänzen (einflüglig)

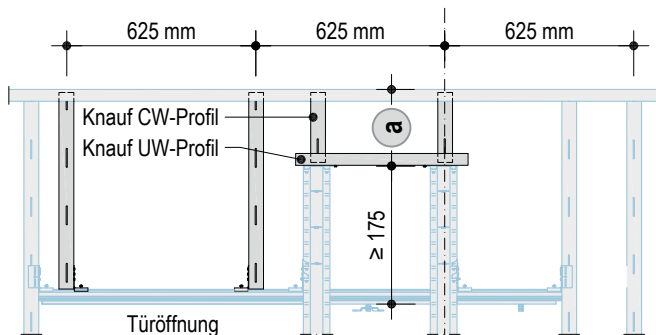
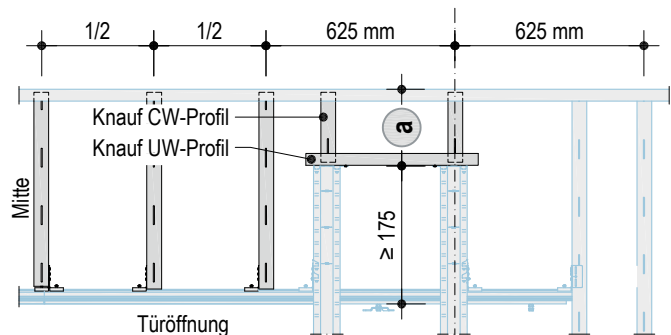
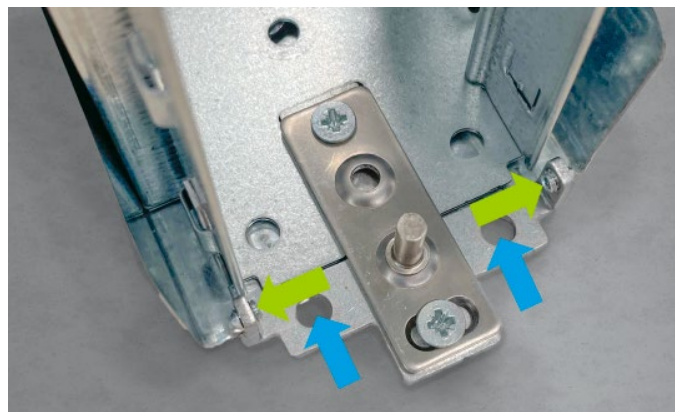


Bild 50: Wandunterkonstruktion ergänzen (zweiflüglig)



36. Setzen Sie die Mittelführung ein und befestigen Sie diese mit geeigneten Befestigungsmitteln. Befestigung in den **Boden**, alternativ in die **Laibung**. (Ist von der verwendeten Laibung abhängig.), siehe **Bild 51**.

Bild 51: Mittelführung setzen



37. Vor der Beplankung entsprechende Gipskarton-Laibung oder Aluminium-Laibung montieren oder Eckausbildung für Holz- oder Stahlzarge abstimmen. Die Montageanleitungen liegt der jeweiligen Verpackung bei oder ist auf der www.knauf.com als Download zu finden, siehe **Bild 52**

Bild 52: Vorbereitung für Beplankung



38. Beplankung der Wand nach den Angaben des Wandsystems. Im Bereich der Pocket Kit Easy Türeinflauchtasche müssen die im Lieferumfang enthaltenen Schnellbauschrauben verwendet werden, um spätere Beschädigungen des Türblattes zu vermeiden, siehe **Bild 53**. Halten Sie einen Luftspalt unter den Platten zum Boden von 10 mm ein.

Bild 53: Beplanken



39. Nach der Beplankung entfernen Sie die vier Montagehilfen, die nahe an den Traversen-Befestigungspunkten liegen, siehe **Bild 54**.

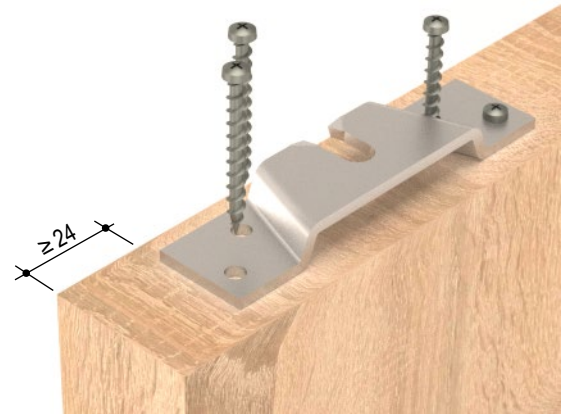
Bild 54: Entfernen der Montagehilfen



Montage Türblatt

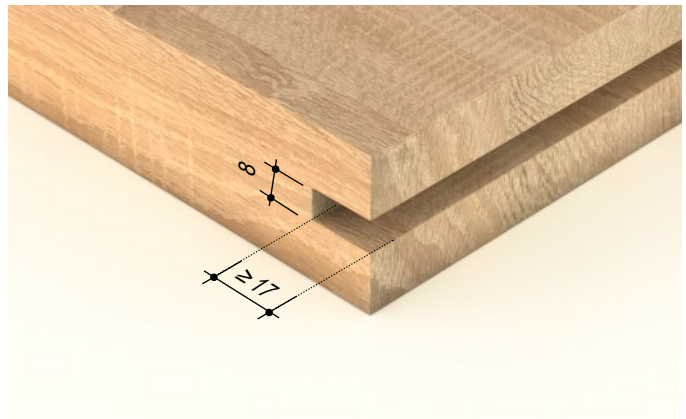
40. Befestigen Sie die Türblattaufhängung mit einem Randabstand von ≥ 24 mm (bei Verwendung von Push-To-Open gesonderte Maße nach entsprechender Push-To-Open Montageanleitung verwenden) mittig zum Türblatt. Befestigungsmittel bauseits. Befestigen Sie, wenn nicht vom Türblatthersteller vorgegeben, die Aufhängungen mit je vier Schrauben mindestens 4,2x40 Pan Head, siehe Bild 55.

Bild 55: Türblattaufnahmen auf das Türblatt schrauben



41. Achten Sie darauf, dass im Türblatt eine 8 mm breite Nut als Türblattführung vorhanden ist, die mittig zur Türblattbreite sitzt und ≥ 17 mm tief ist, siehe Bild 56.

Bild 56: Türblattführungsnut



42. Schrauben Sie die Türblattaufnahmeschrauben in die Laufwagen, achten Sie darauf, dass die Befestigungsmutter auf der Schraube bleiben muss.

Bild 57: Türblatt einsetzen



43. Setzen Sie die Tür ein, achten Sie darauf, dass Sie die Türblattnut über die Mittelführung schieben und hängen Sie die Türblattaufnahme in die Türblattaufnahmeschraube ein, siehe [Bild 58](#).

Bild 58: Türblatt einsetzen



44. Richten Sie das Türblatt waagrecht aus, indem Sie die Türblattaufnahmeschraube mit Zuhilfenahme eines Gabelschlüssels feinjustieren, siehe [Bild 59](#).

Bild 59: Türblatt waagrecht ausrichten



45. Fixieren Sie mit der Mutter auf der Türblattaufnahmeschraube die Türblattaufnahme, siehe [Bild 60](#).

Bild 60: Türblatt fixieren



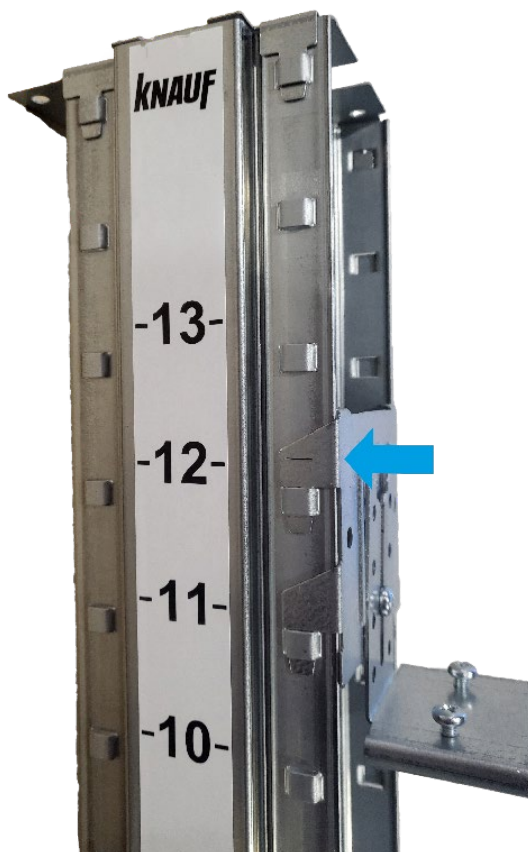
Pocket Kit Easy Überhoch – Technische Daten

Tabelle 7: Einbaumaße Unterkante Laufschiene UKL für Türblätter mit Sonderhöhen

Türblatthöhe Holztürblatt			Distanzstück Makierung oben passend zu Kalottennummer siehe Bild 61	Unterkante Laufschiene UKL		
TBH Kleinstmaß	TBH Höchstmaß			Holztürblatt mit Standard- Türblattaufnahme	Holztürblatt mit verdeck- ter Türblattaufnahme	Glastürblatt mit Klemmbacken
2189 mm	–	2229 mm	2	TBH + 33 mm	TBH + 18 mm	TBH + 38 mm
2229 mm	–	2269 mm	3	TBH + 33 mm	TBH + 18 mm	TBH + 38 mm
2269 mm	–	2309 mm	4	TBH + 33 mm	TBH + 18 mm	TBH + 38 mm
2309 mm	–	2349 mm	5	TBH + 33 mm	TBH + 18 mm	TBH + 38 mm
2349 mm	–	2389 mm	6	TBH + 33 mm	TBH + 18 mm	TBH + 38 mm
2389 mm	–	2429 mm	7	TBH + 33 mm	TBH + 18 mm	TBH + 38 mm
2429 mm	–	2469 mm	8	TBH + 33 mm	TBH + 18 mm	TBH + 38 mm
2469 mm	–	2509 mm	9	TBH + 33 mm	TBH + 18 mm	TBH + 38 mm
2509 mm	–	2549 mm	10	TBH + 33 mm	TBH + 18 mm	TBH + 38 mm
2549 mm	–	2589 mm	11	TBH + 33 mm	TBH + 18 mm	TBH + 38 mm
2589 mm	–	2629 mm	12	TBH + 33 mm	TBH + 18 mm	TBH + 38 mm
2629 mm	–	2669 mm	13	TBH + 33 mm	TBH + 18 mm	TBH + 38 mm
2669 mm	–	2709 mm	14	TBH + 33 mm	TBH + 18 mm	TBH + 38 mm

Hinweis Beachten Sie den Montageschritt 5 sowie [Bild 12](#) auf [Seite 9](#) für die Montage der beiliegenden Distanzstücke.

Bild 61: Distanzstück und Kalottennummer
(Beispiel für TBH 2589 mm – 2629 mm, Kalottennummer 12)





Videos für Knauf Systeme und Produkte sind unter folgendem Link zu finden:
youtube.com/knauf



Ausschreibungstexte für alle Knauf Trockenbau-Systeme mit Exportfunktionen sind unter folgendem Link zu finden:
ausschreiben.de/knauf



Im [Download Center](#) der www.knauf.com stehen alle Dokumente von Knauf Gips aktuell und übersichtlich zur Verfügung.

Knauf Direkt
Technischer Auskunft-Service:

► **Tel.: 09323 916 3000 ***
► **knauf-direkt@knauf.com**

► www.knauf.com

Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

* Unser Technischer Auskunft-Service steht nur für gewerbliche Anliegen zur Verfügung. Sie können sich mit ihren Firmendaten hierfür registrieren.
Nähere Informationen finden Sie hier: www.knauf.de/tas

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.